

Datenschutz-Grundverordnung

Die Datenschutz-Grundverordnung tritt am 25. Mai 2018 in Geltung. Bis dahin müssen alle Datenanwendungen an die neue Rechtslage angepasst werden. Dies gilt für alle Verarbeitungen von personenbezogenen Daten von natürlichen Personen (z.B.: Kundendateien, Lieferantendateien...; Papierakt sowie elektronische Daten sind umfasst)

Wen betrifft die EU-Datenschutzgrundverordnung?

Jedes Unternehmen, das Daten speichert und verarbeitet. Das beginnt bei der Verwaltung von Kundendaten und zieht sich hin bis zu Lieferanten- und Mitarbeiterdaten. Online-Händler sind genauso betroffen wie kleine Unternehmen, die lediglich einen Folder zwecks Lieferservice persönlich adressiert verschicken.

Kurz gesagt: Von der Verordnung sind nahezu alle Unternehmen betroffen.

Was ändert sich für die Unternehmen ab Mai 2018?

Schon jetzt regelt das Datenschutzgesetz die richtige Verwendung von Daten. Manche Verarbeitungen müssen bei der Datenschutzbehörde gemeldet oder sogar vorab genehmigt werden. Neu ist ab Mai 2018, dass diese Meldepflicht zwar entfällt, aber ab diesem Zeitpunkt das Unternehmen selbst permanent Aufzeichnungen zu führen hat. Und diese sind jederzeit auf Verlangen der Behörde vorzulegen. Das heißt auch, dass firmeninterne Prozesse umgestellt werden müssen.

Mit welchen Konsequenzen haben Betriebe zu rechnen, wenn sie sich nicht auf die Verordnung einstellen?

Dann kann es teuer werden! Denn ein Verstoß kann Strafen in der Höhe von bis zu 20 Millionen Euro oder vier Prozent des weltweiten Umsatzes ausmachen.

Welche Unterstützung bieten wir Ihnen?

Allgemeine Informationen sowie Checklisten zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden Sie unter www.wko.at/datenschutz.

Paket Workshop kombiniert mit geförderter Beratungsaktion:

zwei Stufen: Teilnahme an Basisworkshops sowie anschließend die Möglichkeit zu einer mit € 200,00 geförderten Individualberatung.

Details und Anmeldung finden Sie unter:

www.noef.wifi.at/datenschutz
wko.at/noef/datenschutzexperten

Branchenübergreifende Informationsveranstaltungen:

27.2.2018, WIFI Mödling

19.4.2018, WIFI St. Pölten

Einladung mit Anmeldemöglichkeit erfolgt demnächst über die Kammerzeitung „Niederösterreichische Wirtschaft“ sowie über www.wko.at/noef

Zusätzliche Online-Tools:

Derzeit wird von der Sparte Gewerbe und Handwerk für sämtliche Gewerbe- und Handwerksbetriebe in Niederösterreich Lehrvideos von insgesamt 5 Betrieben aus den Bereichen Baugewerbe, Baunebengewerbe - Subunternehmen, Produktion, Dienstleistung ohne sensible Daten sowie Dienstleistung mit sensiblen Daten produziert.